Stadtverwaltung Wittlich

Niederschrift Nr. 9/2022

über die **öffentliche** Sitzung des Stadtrates am Dienstag, dem 13. Dezember 2022 im Saal Lieser im Rathaus, Schloßstraße 11.

Beginn: 18:00 Uhr Ende:20:48 Uhr

Name	Zuordnung	Bemerkungen
Joachim Rodenkirch	Bürgermeister	
Elfriede Meurer	Erste Beigeordnete	
Elfriede Marmann	Beigeordnete	
Michael Wagner	Beigeordneter	
Jürgen Junk	Ratsmitglied	
Thomas Oehlenschläger	Ratsmitglied	
Martin Poth	Ratsmitglied	ab 18:54 Uhr, TOP 5
Dr. Michael Praeder	Ratsmitglied	
Jan Salfer	Ratsmitglied	geht 19:22 Uhr, TOP 6a
Michaele Schneider	Ratsmitglied	geht 18:51 Uhr, TOP 4
Magdalena Zelder	Ratsmitglied	nicht anwesend
Leonard Preisler	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Jürgen Vellen	Ratsmitglied	
Elisabeth Schönhofen	Ratsmitglied	
Alexa Spielmann-Sips	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Joachim Gerke	Ratsmitglied	
Siddik Simsek	Ratsmitglied	
Hans-Peter Pesch	Ratsmitglied	
Erika Werner	Ratsmitglied	
Maria Klein	Ratsmitglied	geht 20:47 Uhr, TOP 9
Bernhard Lehnen	Ratsmitglied	
Olaf Röder	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Stephan Lequen	Ratsmitglied	
Stefanie Pützer-Queins	Ratsmitglied	
Adelheid Wax	Ratsmitglied	
Judith Teichmann	Ratsmitglied	
Lara Bollonia	Ratsmitglied	
Silke Wolfgramm	Ratsmitglied	
Harald Fau	Ratsmitglied	
Leo Condne	Ratsmitglied	
Renate Petry	Ratsmitglied	
Thomas Losen	Ratsmitglied	
Markus Lange	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Markus Blasweiler	Ratsmitglied	
Jürgen Kaut	Ratsmitglied	
Thomas Nummer	Ratsmitglied	fehlte entschuldigt
Rainer Stöckicht		
Sebastian Klein	Schriftführer	
Markus Müller		
Thomas Eldagsen		zu TOP 3a und 3b
Michael Schmitt		zu TOP 7, 8a und 8b
Jan Mußweiler		zu TOP 7, 7, 8a, 8b und 9
Johannes Praeder		zu TOP 6a und 6 b

Martin Kurzweil		zu TOP 4
OV Gerhard Hoffmann		zu TOP 9
OV Matthias Linden		zu TOP 3a
Matthias Brocker	Mittelrheinische Treuhand	zu TOP 4
Daniel Hesser	planung1	zu TOP 3a und 3b
Daniel Bayer	Bayer & Friedrich	zu TOP 6b
Hermann Friedrich	Bayer & Friedrich	zu TOP 6b

Zur Sitzung war mit Schreiben vom 8. Dezember 2022 fristgerecht eingeladen worden. Die Einladung mit der Tagesordnung und den entsprechenden Vorlagen sind der Originalniederschrift beigefügt.

Die öffentliche Bekanntmachung der Sitzung erfolgte in der Wittlicher Rundschau Nummer 49 vom 10. Dezember 2022.

Der Vorsitzende stellt vor Eintritt in die Tagesordnung die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Einladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben. Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Protokoll

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Bürger W. meldet sich zu Wort und möchte eine Stellungnahme abgeben. Bürgermeister Rodenkirch weist ihn darauf hin, dass während einer Einwohnerfragestunde die Möglichkeit bestehe, Fragen an den Bürgermeister zu richten. Ausführungen und Stellungnahmen seien nicht erlaubt.

Folgende Fragen richtet Bürger W. an den Bürgermeister bezugnehmend auf das Hochwasser an der Kita Jahnplatz im Jahr 2021.

1. Bildung eines Hochwasseruntersuchungsausschusses
2. Wann mit der Beseitigung aller Schäden am Gebäude zu rechnen sei
3. Wiederaufnahme des Regelbetriebes
4. Beendigung des Busverkehrs nach Wengerohr
5. Freigabe des Parkplatzes Zentrum
6. Kosten für den täglichen Busverkehr nach Wengerohr

Bürgermeister Rodenkirch beantwortet die Fragen wie folgt:

zu 1. Die Bildung eines Untersuchungsausschusses ist Aufgabe des Parlamentes. Dieses hat für Rheinland-Pfalz einen Untersuchungsausschuss zum Hochwasser eingerichtet, bei dem alle betroffenen Kommunen gehört worden sind. Auf kommunaler Ebene sei dies rechtlich nicht vorgesehen.

zu 2. Die Schäden am Gebäude sind beseitigt.

zu 3. Der Regelbetrieb wurde im November wieder aufgenommen. Alle Kinder sind wieder in der Einrichtung am Jahnplatz.

zu 4. Der Busverkehr wurde bereits eingestellt.

zu 5. Durch die Einstellung des Busverkehrs kann der Parkplatz Zentrum wieder vollständig beparkt werden.

zu 6. Die Kosten für den täglichen Busverkehr wurden vollständig von der Kreisverwaltung übernommen.

Anschließend geht Bürgermeister Rodenkirch auf die von Bürger W. vorgebrachte Aussage aus der Einwohnerfragestunde aus der Sitzung des Stadtrates am 10. November 2022 ein.
In der Einwohnerfragestunde behauptete Bürger W., dass der Wasserpreis in der Stadt Wittlich höher als in der Verbandsgemeinde Wittlich-Land sei. Bürgermeister Rodenkirch erläutert anhand einer Grafik, dass der Wasserpreis in der Stadt Wittlich niedriger als in der Verbandsgemeinde Traben-Trarbach, Bernkastel-Kues, Wittlich-Land und der Stadt Bitburg ist.

Die Stadtwerke Wittlich erheben ein verbrauchsabhängiges Wasserentgelt.
Für 2023 wurde ein Preis in Höhe von 1,80 Euro/m³ netto vorgeschlagen. Für die Haushalte in der Stadt Wittlich bedeutet dies ein Wasserentgelt in Höhe von 154,08 Euro brutto bezugnehmend auf einen Musterhaushalt. Der Musterhaushalt entspricht einem Verbrauch von 80 m³ / Haushalt und einem Grundstück mit 600 m² x Abflussbeiwert 0,4 = 240 m² und 2-geschossig.

Die Verbandsgemeindewerke Wittlich-Land erheben zu dem Wasserentgelt von 1,36 Euro/m³ netto, einen wiederkehrenden Beitrag in Höhe von 0,085 Euro/m² netto. Unter Zugrundelegung des vorgenannten Musterhaushaltes ergibt sich somit ein Wasserentgelt in Höhe von 192,81 Euro brutto. Damit bleibt festzuhalten, dass ein Musterhaushalt in der Stadt Wittlich 38,73 Euro weniger an Wasserentgelt zahlt als in der Verbandsgemeinde Wittlich-Land.

Die Grafik ist der Niederschrift beigefügt.

TOP 2 Mitteilungen

1) Am 8. Dezember fand der bundesweite Warntag statt. Die Übermittlung der Warnhinweise über den Mobilfunk hat nur teilweise funktioniert. Die Meldungen wurden zentral vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenschutz übermittelt.
   In Wittlich warnte die Feuerwehr die Bevölkerung mittels der neu angeschafften mobilen Sirenen. Dies hat ohne Beanstandungen funktioniert.

2) Am 18. März 2023 soll der Dreck-Weg-Tag stattfinden. Die Stadtteile nehmen ebenfalls daran teil.

3) Am 15. Dezember wird um 17 Uhr die Verbindungsspange IG III Nord für den Verkehr freigegeben.

4) Am 3. Dezember besuchte eine Gruppe aus Brunoy die Stadt Wittlich. Im Rathaus fand ein Empfang statt.

5) Am 7. Dezember fand der Festakt zum 25-jährigen Jubiläum des Emil-Frank-Institutes statt.

6) Der Kinderschutzbund hat für das Projekt „Kaufen mit Herz“ den Brückenpreis des Landes Rheinland-Pfalz erhalten.

7) Die Kreisverwaltung wird sich an den Kosten für die Hochwasserschutzmaßnahmen an der Lieser mit 20% beteiligen. Dies wurde vom Kreistag beschlossen. 70% übernimmt das Land. Die Stadt Wittlich trägt 10% der Kosten.

8) Im Industriegebiet in Wengerohr wurden die geplanten Maßnahmen zum Hochwasserschutz umgesetzt.

9) Die Wittlicher Weihnachtstage sind bisher gut besucht. Händler und Besucher sind zufrieden.

10) Bürgermeister Rodenkirch gibt einen Überblick über die aktuelle Kostenentwicklung der Baumaßnahme Vitelliusbad. Die Aufstellung ist Teil der Niederschrift.

TOP 2.a Mitteilungen
Bekanntgabe von Beschlüssen städtischer Gremien

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

TOP 3.a Bauleitplanung
Bebauungsplan WW-07-03 "Industriegebiet Wengerohr, 3. Änderung"

- Beratung der Stellungnahmen und Anregungen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13a Abs. 3 Nr. 2 BauGB sowie aus der gleichzeitigen Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 2 BauGB und der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
- Satzungsbeschluss

Planer Hesser, planung1, stellt den Bebauungsplan vor und erläutert die Stellungnahmen und Anregungen, über die einzeln abzustimmen ist.

Beschluss:
Vor Beginn der Beratung wird die Anhörung der beauftragten Planer und Sachverständigen gemäß § 35 Abs. 2 GemO beschlossen.

Der Stadtrat beschließt nach Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13a Abs. 3 Nr. 2 BauGB sowie aus der gleichzeitigen Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 2 BauGB und der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB den Bebauungsplan WW-07-03 "Industriegebiet Wengerohr, 3. Änderung" gemäß § 10 BauGB als Satzung.

Die örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung baulicher Anlagen sind gemäß § 9 Abs. 4 BauGB i.V.m. § 88 Landesbauordnung in den Bebauungsplan als Festsetzungen aufgenommen worden und werden ebenfalls als Satzung beschlossen.

Vor der Beschlussfassung erfolgt die Abstimmung über die eingegangenen Anregungen der Öffentlichkeit und der Behörden.

Beschlussempfehlung 1:

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: **X**

Beschlussempfehlung 2:

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: **X**

Beschlussempfehlung 3:

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: **X**

Abschließend wird über den Gesamtbeschluss abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: **X**

TOP 3.b Bauleitplanung Bebauungsplan WW-22-00 "Gartenborn" - Aufstellungsbeschluss

Planer Hesser stellt das Plangebiet.

Beschluss:

Vor Beginn der Beratung wird die Anhörung der beauftragten Planer und Sachverständigen gemäß § 35 Abs. 2 GemO beschlossen.

Der Stadtrat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes WW-22-00 "Gartenborn" gemäß § 2 Abs.1 BauGB in Verbindung mit § 13a BauGB (Bebauungspläne der Innenentwicklung)“ in Verbindung mit § 13b BauGB (Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren).

Das Plangebiet umfasst Flächen am Weg „Gartenborn“ der in Verlängerung der Flugplatzstraße bis zur Bernkasteler Straße führt. Die genaue Abgrenzung des Plangebietes ergibt sich aus dem beiliegenden Abgrenzungsvorschlag, der Bestandteil dieses Beschlusses ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	**25**
Nein:	**0**
Enthaltung:	**1**

TOP 4 Jahresabschlüsse per 31.12.2021 für die Betriebszweige Wasserwerk, Abwasserbeseitigungseinrichtung und Servicebetrieb der Stadtwerke Wittlich

Beschluss:

Als Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2021 wird die Bilanzsumme des Betriebszweiges Wasserwerk zum 31.12.2021 auf 14.059.534,19 € und in Übereinstimmung mit der Jahreserfolgsrechnung der Jahresgewinn auf 111.703,92 € festgestellt. Der Jahresgewinn 2021 von 111.703,92 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Als Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2021 wird die Bilanzsumme des Betriebszweiges Abwasserbeseitigungseinrichtung zum 31.12.2021 auf 43.492.306,55 € und in Übereinstimmung mit der Jahreserfolgsrechnung der Jahresgewinn auf 548.261,88 € festgestellt. Der Jahresgewinn 2021 in Höhe von 548.261,88 € wird der Allgemeinen Rücklage zugeführt.

Als Ergebnis des Wirtschaftsjahres 2021 wird die Bilanzsumme des Betriebszweiges Servicebetrieb zum 31.12.2021 auf 4.183.249,32 € und in Übereinstimmung mit der Jahreserfolgsrechnung der Jahresfehlbetrag auf 47.630,91 € festgestellt. Der Jahresfehlbetrag 2021 von 47.630,91 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig:	**X**

TOP 5 Optimierung des innerstädtischen Busverkehrs
- **Ende des Linienbündels Wittlich Stadt und Land**
- **Trägerschaft**

Beschluss:
Die Verwaltung wird beauftragt, die Voraussetzungen und Bedingungen sowie die voraussichtlichen Kosten für den Weiterbetrieb des Wittlich Shuttles in eigener Trägerschaft ab dem 1. August 2024 zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: **X**

TOP 6.a Klimaschutz
Ausbaupotenziale für Erneuerbare Energien
Szenarienvorstellung

Klimaschutzmanager Johannes Praeder stellt dem Rat die möglichen Ausbaupotenziale für Erneuerbare Energie in der Stadt Wittlich vor. Die Präsentation ist Teil der Niederschrift.

TOP 6.b Klimaschutz
Energiekonzept Rathaus
Grundsatzbeschluss

Hermann Friedrich und Daniel Bayer vom beauftragten Planungsbüro Bayer & Friedrich stellen das Konzept dem Rat vor.

Beschluss:
Der Stadtrat stimmt der Erstellung und Umsetzung eines Energiekonzepts für das Rathaus zu.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: **X**

TOP 7 Benennung des Mehrgenerationenzentrums im Brautweg

Beschluss:
Das neue Mehrgenerationenzentrum im Brautweg trägt künftig den Namen: **WILàvie**

Der Stadtrat folgt dem Vorschlag der Arbeitsgruppe über die folgenden vier Vorschläge abzustimmen. Weitere Vorschläge kommen nicht zur Abstimmung.

1. WILàvie
2. Willa Nova
3. WILla
4. TreffBunt

Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

1.WILàvie	23 Stimmen
2. WILla	2 Stimmen
3. Willa Nova	0 Stimmen
3. TreffBunt	0 Stimmen

Das neue Mehrgenerationenzentrum wird somit zukünftig den Namen WILàvie tragen.

TOP 8.b Betreuungsangebot an den städtischen Grundschulen Änderung der Betreuungsordnung für die Betreuungsangebote an den städtischen Grundschulen der Stadt Wittlich

Beschluss:

Dem beiliegenden geänderten Entwurf der Betreuungsordnung für die Betreuungsangebote an den städtischen Grundschulen der Stadt Wittlich wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: **X**

TOP 8.a Betreuungsangebot an den städtischen Grundschulen Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für das Betreuungsangebot in Grundschulen der Stadt Wittlich

Beschluss:

Der beiliegenden Änderung der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für das Betreuungsangebot in Grundschulen der Stadt Wittlich wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: **X**

TOP 9 Benennung von Straßen Stadtteil Dorf "Am alten Kirchweg", "Dorfer Spitz", "Zum Dorfer Graf" und "In den alten Gärten"

Beschluss:

Die in dem Baugebiet „In der Spitz“ hergestellten Straßen erhalten die Namen “Am alten Kirchweg“, „Dorfer Spitz“, „Zum Dorfer Graf“ und „In den alten Gärten“.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig: **X**

Bürgermeister Joachim Rodenkirch
Vorsitzender

Sebastian Klein
Schriftführer

Anlagen:
- Ausbaupotenziale Erneuerbare Energien: Szenarienvorstellung
- Energiekonzept Rathaus
- B-Plan WW-07-03
- B-Plan WW-22-00
- Kostenübersicht Vitelliusbad
- Vergleich Wasserpreise